...Wochenblatt.

Scranton, Pa., Donnerstag, den 19. Sept. 1889. **Nummer 38.**

ESTAB...
SCRANTON ...
Published ...
FRED. WAGN...
Subscripti...
☞ Being ... and circulating ... especially in the ... as an advertisi...
1 inch $2.25 ... quent insertion ...
JO... in English ... neatly execu...

Deutscher Arzt,
No. 322 Mulberry Straße, zwischen Penn und Wyoming Avenues.
Office Stunden: Von 10 Uhr Vormittags bis 3 Uhr Nachmittags.

Dr. G. E. Roos,
Deutschland approbirter Arzt
Office und Wohnung: ...1 Spruce Straße, Temple Court.
Sprechstunden: 8—10 Uhr Morgens, 1—3 Nachmittags und 7—9 Abends.

Dr. O'Brien,
Arzt und Wundarzt,
415 Spruce Str., Handley Block.
Empfiehlt sich dem geneigten Publikum bei allen vorkommenden Krankheiten.
Es wird deutsch gesprochen.

Herrmann Osthaus,
Deutscher Rechts-Anwalt,
201 Wyoming Avenue,
Scranton, Pa.
...at in Deutschland studirt und spricht Deutsch

Jakob Lotz,
Buchbinder und Geschäfts-Bücher-Fabrikant,
Ecke Centre Straße und Oakford Alley,
Scranton, Pa.

R. A. Zimmerman,
Rechtsanwalt,
Office: Library Gebäude, Wyomig Ave.
Officestunden den ganzen Tag. Kollektionen pünktlich besorgt.

Anthony Baumann,
Rechtsanwalt,
No. 320 Mulberry Straße.
Praktizirt in allen Gerichten und besorgt europäische Geschäfte.
Officestunden—Von 9 Uhr Vorm. bis 3 Uhr Nachm. 30,3m.

Frau H. G. Diller,
339 Penn Avenue (Zenke's Gebäude),
empfiehlt ihr
Tapisserie-, Wollwaaren- und Stickereien-Geschäft
hiermit der Damenwelt und dem Publikum.
Häkel... und Stickarbeiten zu ... werden auf Bestellung schnell ... und angefertigt.
... Strickgarne in ...

E. Robinson's Bierbrauerei,
Scranton, Pa.
Wir werden stets bemüht sein, ein vorzügliches ... zu liefern, mit dem das Publikum zufrieden ...

Western Dressed Beef.
Außer den zwei Carladungen zugerichtetes Fleisch, das wir Montag und Donnerstag erhalten, empfangen wir täglich frisch geschlachtetes Fleisch vom Lande, frische und Kalk-Eier Butter, Käse und Landprodukte überhaupt. Wir haben ferner einen Vorrath der besten Bologna Wurst, frische und gesalzene Schultern, Rippen, Chucks, Rundstücke etc. Unser Bolognawurst übertrifft alle andere.
Dale & Co.,
101 Lackawanna Avenue.

George Kinback's Restauration,
...ming Avenue, Scranton, Pa (Kaiser's Gebäude.)
...nn kann versichert sein, nur die besten ...e und gute warme und kalte Speisen ... Zeit zu erhalten. Cigarren werden ... gehalten.
...err zu allen Arten zubereitet immer ...
Geo. Kinback

...Sewing-Machine FREE
To at once establish trade in all parts, by placing our machines and goods where the people can see them, we will send free to one person in each locality, the very best sewing-machine made in the world, with all the attachments. We will also send free a complete line of our costly and valuable art samples. In return we ask that you show what we send, to those who may call at your home, and after 2 months all shall become your own property. This grand machine is made after the Singer patents, which have run out; before patents run out it sold for $93, with the attachments, and now sells for $50. Best, strongest, most useful machine in the world. All is free. No capital required. Plain, brief instructions given. Those who write to us at once can secure free the best sewing-machine in the world, and the finest line of works of high art ever shown together in America.
TRUE & CO., Box 740, Augusta, Maine.

Brown's Bee Hive

Putzgeschæft,
224 Lackawanna Ave. 224
...bst assortirtes Putzgeschäft d... gegend.—Die neuesten Façon ...inderhüten, Blumen, Bän... ...., sowie auch in Damen ...Der beste Platz für He... ...mben ec.—Koffer un...

[Wo]chen-Rundschau.

Ungewöhnlich früh und heftig ist diesmal der Herbststurm über die atlantische Küste hereingebrochen, und Wind und Fluthen richteten gewaltige Verheerungen an. New York, Coney Island und überhaupt alle Küstengegenden hatten an Ueberschwemmungen schwer zu leiden. Bei dieser Gelegenheit erinnerte man sich wieder daran, daß Coney Island und verschiedene andere Inseln wohl früher oder später dem Meere ganz zur Beute fallen werden. Die diesmalige Sturmfluth war die größte seit 1885, und man zerbricht sich vielfach den Kopf über ihre besonderen Ursachen, unter denen auch wieder die Mondphasen ihre Rolle spielen. Selbstverständlich wurde auch der Schiffsverkehr von diesem Sturm stark beeinträchtigt und es verloren vierzig Menschen in den Wellen das Leben.

Zu dem Wüthen der Elemente kam in verflossener Woche allerlei sonstiges Unglück in unserm Lande, darunter auch wieder zwei Kohlengruben-Katastrophen. Bei der zufälligen Ueberschwemmung einer Kohlengrube in Golden, Col., haben 11 Bergleute, bei einer anderen Grubenkatastrophe in Tennessee 18 Mann ihr Leben verloren. Merkwürdiger Weise brach im ersteren Falle gleichzeitig in dem Schacht, der unmittelbar über dem überschwemmten liegt, eine große Feuersbrunst aus. Ob es sich in diesen Fällen lediglich um Unglück oder auch um Folgen menschlicher Nachlässigkeit handelt, ist aus den bis jetzt vorliegenden Berichten darüber nicht mit Sicherheit zu erkennen.

Das Hauptereigniß in der Bundeshauptstadt war in der letzten Woche die Resignation des vielgenannten Pensionscommissärs Tanner, welcher durch seine „Liberalität" in Pensionszutheilungen wie durch seine Redesucht in Aller Munde war. Allem Anschein nach hat ihn der Präsident, mit Rücksicht auf den immerhin noch sehr starken Anhang Tanners, so lange gehalten, als es irgend ging. Aber es ging eben mit dem besten Willen nicht länger. Seine Beibehaltung hätte der jetzigen Regierung weit mehr auf der einen Seite geschadet, als sie ihr auf der anderen hätte nützen können. Und zwischen dem Sekretär des Innern und Tanner bestanden unheilbare Differenzen bezüglich der Verwaltung des Pensionsamtes, sodaß Noble erklärt haben soll: „Wenn Tanner nicht geht, dann gehe ich." Die Resignation eines Cabinetsmitgliedes riskirt man nicht so leicht. Uebrigens sind allerlei widersprechende Gerüchte über die Vorgeschichte dieses Ereignisses im Umlauf, und nur das Eine ist sicher: „Tanner ist gegangen."

Der Tod des Samuel Sullivan Cox (auch „Sunset" Cox genannt, wegen einer berühmten Beschreibung eines Sonnenuntergangs, die seine erste literarische Leistung war) ist in ganz Amerika aufrichtig bedauert worden—und verdiente es auch. Immer mehr scheinen sich die Reihen derjenigen hervorragenden Amerikaner zu lichten, welche mit ihrer Prominenz auch eine tüchtige allgemeine weltmännische Bildung verbinden und von liberalen Ideen durchdrungen sind. Diese Eigenschaften besaß Cox in hohem Grade. Er ist niemals im verknöchertem „Amerikanerthum" aufgegangen; er war ein Gegner der Zwangsgesetzgebung und des Nativismus, er hat sich große Verdienste um die gesetzgeberische Organisirung des Rettungsdienstes und um viele andere gemeinnützige Gesetze erworben. Zur demokratischen Partei gehörig, ist er niemals ein Parteisklave gewesen. Seine schriftstellerischen Leistungen und seine Thätigkeit als Gesandter verdienen ebenfalls anerkennende Erwähnung. Im Congreß war er der Haupt-Spaßmacher.

Die Rassenkämpfe im Süden unseres Landes wüthen noch weiter, obwohl augenblicklich, nach bedeutendem Blutvergießen, ein Zustand verhältnißmäßiger Ruhe eingetreten ist. In Leflore-County, Mississippi, sollen allein 100 Neger umgebracht worden sein! Ihr Führer wurde gehängt; die dort bestehende „Allianz farbiger Farmer" löste sich auf, und der Redacteur ihres Zeitungsorgans ist flüchtig geworden. In den Depeschen ist immer von „Negeraufständen" die Rede, doch tragen in fast allen Fällen die Weißen den größeren Theil der Schuld, und sie wollen gar keine gewerkliche oder politische Organisirung der Farbigen dulden,—namentlich nicht in dieser Jahreszeit, in welcher man die Arbeit der Farbigen dringend gebraucht. So werden denn die leitenden Geister der Neger verfolgt, diese üben wieder Vergeltung, jeder zufällige private Streit gießt neues Oel in's Feuer,—und der „Negeraufstand" ist fertig. Der Ruf nach Zurückziehung des Stimmrechts für die Neger—wenn nicht in directer Form, so doch durch Einführung eines nothwendigen Bildungsminimums für die Ausübung des Bürgerrechts—wird immer stärker—man darf sich aber wohl fragen, ob damit der gewünschte Zweck erreicht wird. Das Kräutlein zu einer bequemen Lösung der Negerfrage wird noch nicht sobald gefunden werden.

Daß nicht bloß in Amerika die leidige Politik den öffentlichen Dienst verderben und Vorkehrungen zum Wohle und zur Sicherheit des Publikums durchkreuzen kann,—daran wird man wieder durch die näheren Berichte über die furchtbare Patronenfabrik-Katastrophe in Antwerpen erinnert. Die Stadtbehörden hatten z. Z. nicht dulden wollen, daß die betreffende Fabrik in der Nähe von Petroleummagazinen und anderen gefährlichen Etablissements bestehen bleibe,—da wandten sich aber die Besitzer an einen provincialen Ausschuß, und da zwischen diesem und den Stadtbehörden politische Reibereien bestehen, so ertheilte ersterer aus Opposititon die Erlaubniß mit Vergnügen. Jetzt haben die unglücklichen Antwerpener die Bescheerung? Natürlich herrscht colossale Erregung über diesen Thatbestand, und man glaubt, daß auch bei den nächsten Wahlen diese denkwürdige Katastrophe einen bedeutenden Einfluß ausüben wird. Für die infolge jenes Unglücks Nothleidenden wird an vielen Plätzen in Europa gesammelt.

Der große Ausstand der Dockarbeiter in London ist endlich beigelegt und die Arbeit am Montag fast allenthalb wieder aufgenommen worden. Der Friede ist den Bemühungen von Cardinal Manning und dem Lord-Mayor zu verdanken. Nach dem Abkommen soll Contraktarbeit vom 1. November ab in Stückarbeit umgewandelt werden; alle Löhne sind den Leuten direkt zu zahlen. Arbeiter, die während des Strikes arbeiteten, sollen ihre Beschäftigung behalten und alle Striker wieder angestellt werden. Sehr höhnisch haben es die dortigen Arbeiter aufgenommen, daß von Amerika nur Sympathiebeschlüsse, aber kein Geld kam.

„Jack der Aufschlitzer" ist dieser Tage auch wieder in London aufgetaucht und hat jetzt schon das zehnte gefallene Frauenzimmer abgeschlachtet. Wie lange wird er noch seine Schreckensherrschaft üben?

Und nun auch noch ein Bischen von der hohen Politik „in Europa". Wenn der Zar nicht wieder in einem Schnapsrausch plötzlich seinen Entschluß ändert—wovor man bekanntlich keinen Augenblick sicher ist—so kommt er „ganz gewiß" am 29. September mit seiner Gattin nach Berlin. Dieser Tage hat auch der Zarewitsch einen Abstecher nach Deutschland gemacht und ist in Hannover vom Kaiser Wilhelm empfangen worden. Tiefere Bedeutung haben diese Besuche natürlich nicht, und gerade jetzt wird dem Deutschthum in Rußland ungewöhnlich übel mitgespielt! Gleichzeitig wird in der deutschen officiösen Presse jetzt ziemlich schonungslos über Rußland hergezogen.

Man ist sehr gespannt auf den Wiederzusammentritt des deutschen Reichstages. Als sicher wird jetzt angenommen, daß diesem Mehrforderungen für das deutsche Heer vorgelegt werden, und man spricht von 60 Millionen M. Zusatz. Es wird allgemein geglaubt, daß der Ausgang der bevorstehenden Wahlen in Frankreich von Einfluß auf die militärischen Entwürfe und Forderungen der deutschen Regierung sein werde. Zu irgend einer Mehrforderung scheint es aber sicher zu kommen. Auch werden Arbeitergesetze—einerseits zum Arbeiterschutz, andererseits gegen den Einfluß der Socialdemokraten auf Strikes u. s. w. gerichtet—den Reichstag hervorragend beschäftigen. Interessante Wortgefechte sind zu erwarten.

Aus dem oberen Thale.

Archbald.—Die neue Bahn macht im unteren Theile der Stadt gute Fortschritte.—Schneider Karl Blockberger ist vor einigen Wochen von Olyphant hierher umgezogen.—Der Stadtrath hat den Contrakt für eine neue eiserne Brücke über die White Oak an die Companie von Groten, N. Y., vergeben.—J. W. Lindermann von hier und Lottie Bergner von Brooklyn, N. Y., werden heute in Honesdale getraut.

— Michael Walsh wurde vorletzten Dienstag in der Dolph Grube zu Winton durch einen Kohlenfall getödtet. Er hinterläßt eine Wittwe mit drei Kindern.

— Minensuperintendent Nicol, das vierte Opfer der Olyphant Grubenexplosion, starb am Samstag nach dreiwöchentlichen schweren Leiden. Er war auf guter Besserung, bekam aber einen Rückfall.

— Vernachlässige nie eine Verstopfung oder es folgen schlimme Resultate, wie Piles, unreines Blut und chronische Leiden. Burdock Blood Bitters ist das Heilmittel.

— In den Hochschulen in Reading, diesem Staate, wird deutscher Unterricht ertheilt. In den Knabenabtheilungen stieg die Anzahl der Schüler von einem Dutzend im vorigen Jahre auf 40 in dieser Saison, während in den Mädchenklassen 65 Schüler deutschen Unterricht nehmen.—Wo bleibt Scranton? Oder erfreut sich hier des allgemeinen Interesses nur einzig die—Bierfrage? Andernfalls wäre gerade jetzt die richtige Strömung zur Einführung des deutschen Unterrichtes in unserer Hochschule vorhanden. Der Versuch wurde schon einmal vor circa 18 Jahren gemacht, aber durch die Irländer vereitelt. Wer bringt den Ball in's Rollen?

☞ 25 Faß guter Cider bei Fred. J. Widmayer, 530 Lackawanna Avenue.

Scheriff's-Verkäufe
von
Werthvollem Grundeigenthum,
Samstag, den 12. Okt. 1889.

Gemäß verschiedener Exekutionsbefehle von Levari Facias, Fieri Facias und Venditioni Exponas, ausgestellt vom Common Pleas Gericht von Lackawanna County und on mich gerichtet, werde ich in dem Courthause der Stadt Scranton, am

Samstag, den 12. Okt. 1889,

um 10 Uhr Vormittags, durch öffentlichen Ausruf all die Rechte, Titel und Interessen der Verklagten in und auf die nachfolgend beschriebenen Strecken, Parzellen und Striche Land zum Verkauf ausbieten, nemlich:

No 1.—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten, M. L. Blair, Administrator etc. der Hinterlassenschaft der verstorbenen Harriett Hanford, nemlich: Alle jene gewissen Lots, Strecken oder Parzellen Land, gelegen in dem alten Borough von Hyde Park, jetzt Stadt Scranton, bekannt als Lots Nummer acht (8), neun (9), zehn (10), elf (11), zwölf (12), dreizehn (13), achtzehn (18), neunzehn (19), zwanzig (20) und einundzwanzig (21) im Quadrat oder Block Nummer fünfzehn, an Jefferson und Jackson Straßen. Besagte Lots sind jede fünfundzwanzig Fuß Front bei einhundert und fünfzig Fuß in Tiefe, nach einem Plane oder Karte, betitelt Price & Pancoast's Addition zur Stadt Scranton, eingetragen in Luzerne County, im Deedbuch No. 121, Seite 312 etc. Alles angebaut, mit vier zweistöckigen hölzernen Wohnhäusern und Außengebäuden darauf.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Edwin M. Hodgson gegen M. L. Blair, Administrator der Hinterlassenschaft der verst. Harriett Hanford. Schuld $1000. Lev. Fa. No. 265, Juni T. 1889. Fi. Fa. No. 40, Okt. T. 1889.
Willard & Warren, Anwälte.

Ferner:
No. 3.—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten, Charles Beckett, in und auf all die gewisse Lot, Strecke oder Parzelle Land, gelegen in der Stadt Scranton, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, bekannt und verzeichnet auf J. Heerman's Karte von Süd Hyde Park als die südwestliche Hälfte von Lot Nummer sechzehn (16) im Block Nummer siebenundvierzig (47), und ist fünfundsiebenzig Fuß in Front an Fünfter Straße und fünfzig Fuß in Tiefe. Alles angebaut, mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause und Außengebäuden darauf. Ist dieselbe Lot, überschrieben durch J. Heermann, Trustee, an Charles Beckett durch Deed vom 19. August 1873, eingetragen in Luzerne County, im Deedbuch No. 169, Seite 536 etc.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage der Harmonie Bau und Anleihe Gesellschaft gegen Charles Beckett. Schuld $800. Judgment No. 217, Juni Termin 1886. Fi. Fa. No. 183, Okt. T. 1889.
Stokes, Anwalt.

Ferner:
No. 5.—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf all die gewisse Strecke, Parzelle oder Lot Land, gelegen in der Stadt Scranton, Lackawanna County und Staat Pennsylvania; bekannt und verzeichnet auf J. Heerman's Karte von Süd Hyde Park als der hintere oder nordwestliche Theil von Lot Nummer fünfzehn (15) im Block Nummer dreiundfünfzig (53), und ist dreißig (30) Fuß in Front an einer Alley und fünfzig (50) Fuß in Tiefe; es ist ein Theil derselben Lot Land, zum Verkaufe kontrahirt durch W. H. Jessup, Trustee, an W. J. Davis, durch Contrakt vom 21. Mai 1881. Alles verbessert, mit einem als Wohnhaus benutzten Holzgebäude und einem Gebäude, benutzt als Schmiede, und anderen Außengebäuden darauf.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage der Miners und Mechanics Anleihe Gesellschaft gegen John Roberts. Schuld $150. Judgment No. 188, Juni T. 1888. Fi. Fa. No. 154, Okt. T. 1889. Ferner, auf die Klage derselben gegen denselben. Schuld $47.20. Judgment No. 1127, Okt. T. 1889. Fi. Fa. No. 204, Okt. T. 1889.
Edwards, Anwalt.

Ferner:
No. 6.—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten, John Moran, in und auf die nachfolgend beschriebene Strecke oder Parzelle Land, gelegen in dem Township Lackawanna, County Lackawanna und Staat Pennsylvania. Ist No 121 im Block 10 in Felts Plan von Lots, bekannt als Feltsville. Keine Gebäude dürfen innerhalb zehn Fuß von der Straßenlinie gestellt werden. Kohlen und Mineralien reservirt.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Isaak B. Felts gegen John Moran. Schuld $390. Judgment No. 1081, Okt. T. 1889. Fi. Fa. No. 196, Okt. T. 1889.
Scragg, Anwalt.

Ferner:
No. 7.—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf all jene gewisse Lot oder Parzelle Land, gelegen in der Stadt Scranton, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, bekannt und verzeichnet auf J. Heerman's Karte von Süd Hyde Park als Lot No. 13 im Block No 20; ist 50 Fuß Front an Wyoming Avenue (jetzt —— Straße) und 150 Fuß in Tiefe, sei dasselbe mehr oder weniger, für einen Zeitraum anfangend am 26. Juni 1888 und endend am 8. Sept. 2795; ausgenommen und stets reservirend alle die Kohlen unter der Oberfläche und zu dem besagten Eigenthum gehörend, mit dem Recht, dieselben durch ein unterirdisches Verfahren zu entfernen. Ist dasselbe Eigenthum, welches W. H. Jessup durch seine Verkaufsurkunde vom 26. Juni 1888, eingetragan im Lackawanna County Deedbuch No. 54, Seite 537 etc., verkaufte und übertrug an James T. J. Graham. Alles angebaut, mit einem großen zweistöckigen und Basement hölzernen Wohnhause vorne und einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause hinten auf der Lot, und anderen Außengebäuden darauf.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Paul R. Weitzel gegen James T. J. Graham. Schuld $400. Judgment No. 521, Okt. T. 1889. Fi. Fa. No. 92, Okt. T. 1889.
Weitzel, Anwalt.

Ferner, auf die Klage von Taylor, Mulherin & Co. gegen James T. J. Graham. Schuld $3000. Judgment No. 390, Okt. T. 1889. Fi. Fa. No. 104, Okt T. 1889. Ferner, auf die Klage derselben gegen denselben. Schuld $400. Judgment No. 494, Okt. T. 1889. Fi. Fa. No. 113, Okt. T. 1889.
McCourt, Anwalt.

Ferner:
No. 8.—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf all jene gewisse Lot, Strecke oder Parzelle Land, gelegen an der östlichen Seite von Nord Main Avenue, in der zweiten Ward der Stadt Scranton, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, bekannt als Lot Nummer drei im Block Nummer eins in Church's Addition zu Scranton. Ist fünfzig Fuß an der Scranton und Providence Straßenbahn, einhundert und fünfundvierzig Fuß an der Nordlinie, einhundert und fünfzig Fuß an der Südlinie und fünfzig Fuß hinten. Ist die Lot bezeichnet auf J. L. Richards & Co's Atlas der Stadt Scranton (1888) als Lot No. 8 im Block No. 31, neue Nummern. Verbessert mit einem zweiundeinhalbstöckigen Backsteinhause, mit Basementküche, kleiner Scheuer und anderen Außengebäuden und Fruchtbäumen darauf.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Genevive D. Griffin gegen James Griffin et al. Schuld $593.53. Judgment No. 612, März T. 1889. Fi. Fa. No. 200, Okt. T. 1889.
Wilcox & Watson, Anwälte.

Ferner:
No. 9.—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf all jene gewisse Lot oder Parzelle Land, gelegen in der 15. Ward der Stadt Scranton, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, beschrieben wie folgt: Ist Lot No. 135 in Alfred Hand's Addition zum Borough Hyde Park und gelegen an Süd Eynon Straße in besagter Addition; besagte Lot ist fünfzig Fuß in Front an besagter Straße und einhundert und dreiunddreißig Fuß tief, und ist dieselbe Lot, übertragen durch George Schumacher und Frau an den besagten Joseph R. Schneider durch Deed datirt den 12. Okt. 1879, eingetragen im Lackawanna County Deedbuch No. 3, Seite 270 etc. Kohlen und Mineralien reservirt. Alles verbessert, mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause und anderen Außengebäuden darauf.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage der Harmonie Bau und Anleihe Gesellschaft No. 2 von Scranton gegen Jos. R. Schneider. Schuld $800. Judgment No. 193, Jan. T. 1889. Fi. Fa. 201, Okt. T. 1889.
Stokes, Anwalt.

Ferner:
No. 10.—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf all jenen gewissen Strich oder Parzelle Land, gelegen in der 15. Ward der Stadt Scranton, Lackawanna County und Staat Pennsylvania; bekannt als die westliche Hälfte von Lot Nummer achtundachtzig (88) und gelegen an Süd Hampton Straße, wie ausgelegt und nummerirt in Alfred Hand's Addition zum Borough Hyde Park, voraussichtlich eingetragen; besagte halbe Lot ist siebenundzwanzig und einhalb Fuß in Front, dasselbe hinten, und einhundert und dreiunddreißig Fuß in Tiefe, und rechtwinklig; ist die Hälfte der Lot, übertragen durch Jakob Sonntag und Frau an besagten Cummings, durch Deed datirt 28. Februar 1870 und eingetragen in Wilkesbarre im Deedbuch 139, Seite 36 etc. Kohlen und Mineralien reservirt. Verbessert mit einem einundeinhalbstöckigen hölzernen Wohnhause und anderen Außengebäuden darauf.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage der Harmonie Bau und Anleihe Gesellschaft No. 2 gegen John J. Cummings. Schuld $600. Judgment No. 698, Okt. T. 1886. Fi. Fa. No. 202 Okt. T. 1889.
Stokes, Anwalt.

Ferner:
No. 11.—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf die folgenden Strecken oder Parzellen Land, gelegen in Jefferson Township, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Anfangend an einem Pfosten in Linie des verst. Christopher Wilber, südwestliche Ecke von J. A. Sharer, von da bei besagter J. A. Sharer's Linie östlich einhundert und siebenunddreißig (137) Ruthen zu einem Pfosten an dem östlichen Ufer der Potter Brook, von da derselben abwärts südlich sechsundzwanzig und einviertel Grade, östlich neunundzwanzig (29) Ruthen zu einem Hemlockstumpen, von da entlang dem leichten Geleise der Pennsylvania Kohlen Co. Bahn südlich neunundzwanzig und einhalb Grade, westlich einhundert und sechzig Ruthen, südlich zweiundsiebenzig und einviertel Grade, westlich sieben (7) Ruthen zu einem Pfosten an besagter Wilber Linie und von da entlang derselben nördlich einhundert und fünf (105) Ruthen zum Anfangsplatze; enthaltend sechzig und 57|100 Acker, sei dasselbe mehr oder weniger. Ist dasselbe Eigenthum, übertragen an den besagten Freemont E. Cramer durch Henry A. Cramer durch Deed, datirt den — Dezember 1885 und eingetragen in dem Amt zur Einiragung von Deeds in Lackawanna County, im Deedbuch No 32, Seite 357 etc. Verbessert mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause, einer hölzernen Scheuer und anderen Außengebäuden darauf.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von John Ballentine gegen Freemont E Cramer. Schuld $500. Judgment No. 163, Jan. T. 1886. Fi. Fa. No. 203, Okt. T. 1889.
Lowry, Anwalt.

All das genannte Eigenthum wird nur gegen Baar verkauft.
Chas. Robinson, Scheriff.
Scheriffs Office, Scranton, Pa., 17. Sept. 1889.

Das Thal abwärts.

Taylorville.—Die hiesige deutsche Gemeinde hat bereits die nöthigen Schritte zu ihrer Inkorporation gethan.—Rev. Wm. Batz betheiligt sich diese Woche an den Sitzungen der evangelischen Synode in Troy, N. Y.—Michael Kohler baut in Rendham ein Wohnhaus.—Connell & Co. werden bald im unteren Old Forge eine Anzahl Minerhäuser bauen, wie auch den unvermeidlichen Compagnie Store.

— Dem Michael Maloney wurden am Mittwoch an der Duryea Kreuzung der Lehigh Valley Bahn beide Beine abgefahren und der Mann starb bald darauf.

Katarrh kann nicht kurirt werden durch locale Applicationen, da sie den Sitz der Krankheit nicht erreichen können. Katarrh ist eine Blut- oder Constitutions-Krankheit, und um sie zu helfen, müßt Ihr innerliche Heilmittel nehmen. Hall's Catarrh-Kur wird eingenommen und wirkt direkt auf das Blut und die schleimige Oberfläche. Hall's Katarrh-Kur ist keine Quacksalber Medizin. Sie wurde seit Jahren von einem der besten Aerzte dieses Landes verordnet und ist ein regelmäßiges Recept. Sie besteht aus den besten bekannten Tonica, verbunden mit den besten Blutreinigungsmitteln, die direct auf die Schleimoberfläche wirken. Die vollkommene Verbindung der zwei Bestandtheile ist es, was solch wundervolle Resultate bei der Heilung von Katarrh hervorbringt. Laßt euch Zeugnisse umsonst schicken.
F. J. Cheney & Co., Eigenth., Toledo, O. Verkauft von Apothekern, Preis 75 Cts.

Von der Südseite.

An der Tioga Junction ereignete sich am Montag ein bedeutender Eisenbahnunfall und unter den schwer Verletzten war Herr Wm. Asperschlag, von Birch Alley, ein Reisender in Diensten von G. W. Fritz. Er erhielt schlimme Brandwunden durch ausströmenden Dampf und eine Depesche sagt, daß er kurz nach 12 Uhr am Dienstag gestorben sei.

Die Stadträthe der Südseite haben jetzt die Agitation für ein Stationshaus dahier begonnen.

Herr Peter Miller und Frl. Mary Millich, von der 19. Ward, werden diesen Donnerstag durch Hrn. Pfr. Wunderlich zu einem Ehepaare vereinigt.

Am Donnerstag wurde in der St. Mary's Kirche dahier Herr Peter Noll, von Beechstraße, mit Frl. Theresa Riedmiller, von Crown Avenue, getraut.

Ein Kind der Eheleute Haggerty, von Locust Straße, wurde am Mittwoch begraben. Es starb infolge von Brandwunden, die es dadurch erhalten hatte, daß es einen gefüllten Kaffectopf vom Ofen über sich zog.

Ein Kind der Familie Jakob Adler, von 435 Willowstraße, wurde am Freitag in Forest Hill Friedhofe begraben. Es war eines der Zwillinge im Alter von 14 Monaten.

John Stanton, Assistent Superintendent in den Scranton Stahlwerken, fiel am Samstag bei der Reparatur der Gefäße in die Grube und verletzte sich nicht unerheblich.

Die Familie Charles Kiefer ist in ihr neues Haus, an der Ecke von Cedar Avenue und Maplestraße, eingezogen. Herr Kiefer ist nicht wenig stolz auf seinen Prachtbau.

☞ Chas. Scheuch's Stiefel- und Schuhgeschäft ist mit den besten Waaren reichlich versehen und die Preise sind so niedrig, wie irgendwo in der Stadt. 2

☞ Feigenspan's berühmtes Newark Lager und Ballantine's Export Bier ist immer zu haben beim Fäßchen oder Dutzend Flaschen bei Michael Miller, 434 und 436 Cedar Avenue; desgleichen die besten Kutschen und Pferde zu verleihen. Alle Bestellungen bei Post oder Telephon pünktlich ausgeführt.

☞ Im Schuhstore der Gebr. Fisch an Cedarstr. findet man die besteWaare.

F. L. Terppe,
Deutscher Apotheker,
510 Cedar Avenue.
Rezepte werden mit größter Vorsicht zubereitet.
☞ Offen Tag und Nacht.

John Scheuer's
Brod- und Kuchen-Bäckerei,
340 und 342 Locust Straße. Store: Ecke Cedar Ave. und Willow St.,
Alle Waaren frisch und von bester Qualität täglich abgeliefert.

Gebrüder Schmidt,
Schieferdecker,
1013 Prospect Avenue, nahe der Meadow Brook, Südseite.
Dächer werden in der besten Weise mit Schiefer gedeckt. Arbeit auf 10 Jahre garantirt. Jede Art Papier zu Bauzwecken zu den billigsten Preisen zu verkaufen. Aufträge werden auch entgegen genommen in 710 Pittston Avenue.

Wm. Kornacher's
Deutsche Apotheke,
724 Pittston Avenue,
nahe Birch Straße.
Der Eigenthümer, in Deutschland staatlich geprüfter Apotheker und Chemiker, verwendet auf die Zubereitung von Rezepten die größte Sorgfalt. Alle Medikamente sind frisch.
☞ Telephonverbindung mit allen Aerzten. Deutsche Heilkräuter und Wurzeln, Patent-Medizinen, Toilette-Artikel, u. s. w.
Bedienung pünktlich und reell.

John Armbrust's,
Schlächterei und Wurstgeschäft,
116 Cedar Straße.
Stets vorräthig alle Sorten echte deutsche Wurst, ebenso alle Sorten Fleisch erster Qualität, frisches, gesalzenes und geräuchertes.
☞ Auf größere Quantitäten Wurst wird in Abzug erlaubt.
☞ Obiges Geschäft wird nach deutscher Art betrieben.

Philip Robinson's
Bierbrauerei,
Cedar Str., Scranton, Pa.
Empfiehlt ihr ausgezeichnetes Fabrikat den verehrten Wirthen bestens.

Gebrüder Löwenburg und Eckhouse,
12 Lackawanna Avenue.
Größter Vorrath!
Niedrigste Preise!
Fünf vollständige Stockwerke sind angefüllt mit den neuesten Mustern von
Möbeln, Carpets, Oefen und Allgemeinen Haushaltungs-Waaren.
Hast du ein Haus einzurichten, so sehe unsere Waaren und Preise und
Kaufe nicht, ehe du uns gesehen.
Waaren im Detail zu Engrospreisen verkauft.
...en bis 9 Uhr Abends.

...Eckhouse,
...venue, Scranton, Pa.
Geb...
nahe Hyd...

„Die Fair,"
No. 516 Lackawanna Avenue, zwei Thüren von der deutschen Odd Fellows Halle.

Wir sind jetzt bereit für den Herbst und unser Vorrath ist einer der vollständigsten in der Stadt.
Wir haben die feinste Auswahl von Unterkleidern für Herren und Damen erworben zu wahren Spottpreisen.

Scharlach Vests und Hosen für Kinder, gute Qualität, von 20 Cts. aufwärts, 5 Cents mehr für jede Größe.
Scharlach Vests und Hosen für Damen zu 79 Cts., billig für $1.
Damen Merino Vests, Preis 60 Cts., unser Preis 45 Cts.
Knaben Merino Unterhosen und Hemden, sehr schwer, Preis 40 Cts., wir verkaufen zu 23 Cts.
200 Corsette, Preis 40 Cts., Ausverkauf zu 25.
250 Corsette, Preis 50 Cts., zu 39 Cts.
Unser 75 Cts. Corsett verkaufen wir für 50 Cts.

Bargains in Allem.
Herren Ueberhemden zu 35 C.
Knaben Ueberhemden zu 35 C.
Schwere Arbeiterhemden zu 50 C.
Beste leinene Kragen 10 Cents.
Strümpfe für Herren und Damen zu 5, 6, 7, 8, 10, 15 Cents hinauf zu 50 Cts. das Paar. Große Preisherabsetzung.

Bargains in Notions.
Hosenträger 10, 12, 15, 20 und 25 Cts., werth doppelten Preis.
Größter Vorrath von Directory Kragen und Manchetten für Damen. Preise sehr mäßig.

Spezialverkauf von Tischtüchern, Servietten, Handtüchern, Spitzenvorhängen, Scheeren, Messer, Löffel, Gabeln, Topfwaaren, Glas- und Blechwaaren, Spielsachen und tausend verschiedene Artikel, die wir nicht alle aufzählen können.
Seht unsern großen Verkauf von Geschmeide. Waaren über die Hälfte niedriger als sonstwo.
Gedenket unseres Geschäftes. Kommt direkt zu uns. Spart eure Cents.

„Die Fair," 516 Lackawanna Avenue,
nahe der Odd Fellows Halle.

Wechsel, Passage, Feuer und Lebens Vers. Geschäft
von **Wm. F. Kiesel.**
Etablirt 1859. 513 Lackawanna Avenue, Scranton, Pa.
Wechsel auf alle größeren Städte Europa's in beliebigen Beträgen.
Schiffsscheine zur Beförderung von Passagieren über alle Seehäfen.
Geldauszahlungen vermittelst des deutsch-österr. Post-Vereins.
Einziehungen von Erbschaften und Forderungen jeder Art in der ganzen Welt.
Agentur der Penn Mutual Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.
An- und Verkauf von Häusern, Bauplätzen, Werth-Papieren, fremdem Geld u. s. w.
Versicherung von Häusern, Möbeln und Waaren gegen Feuers-Gefahr in No. 1 Kompagnien zu mäßigen Raten.
Anfertigung und Beglaubigung von Kaufbriefen, Kauf- und Miethskontrakten, und aller in das Schreiberreifach einschlagender Geschäfte in deutsch und englisch.
...eisepässe werden in kürzester Frist besorgt.

Carpets—Fußteppiche.
Moquettes, Tapestries, Drei Plys, Body Brüssels,
Sammet und Extra Supe[r] Ingrains,
mit dazu gehörigen Einfassungen.
Spitzen-Vorhänge.—Clany, Antique, Tambour, Brüssels, Nottingham, Rennaisance und Irish Point.
Seidene und Madras Vorhänge, in Paaren und bei der Elle.
Schwere Vorhänge.—Turcoman, Tapestries und Chenille.
—0—
Ferner eine volle Auswahl von
Linoleum, Oeltuch, Matten, Fenster-Vorhängen, Rugs,
Druggets und Carpet-Kehrer,
überhaupt Alles, das zu einem wohleingerichteten Carpet- und Vorhänge-Geschäft gehört.
S. G. Kerr und Co.,
Händler in Carpets und Vorhängen,
Gegenüber dem Wyoming Hause, 408 Lackawanna Ave.

Gebrüder Scheuer's
Keystone
Cracker- und Cakes-Bäckerei,
343, 345, und 347 Brook Straße, gegenüber der Knopffabrik, Süd Scranton.
Bedienung reell und pünktlich. 36

L. D. Powers, Apotheker,
Cedar Straße, Scranton, Pa.
Eigenthümer von Powers' Leber Pillen, Wurm Cordial, Afterwurm-Syrup, Bandwurm-Vertilger, Zahnen-Syrup, Theerbalsam für Husten, Erkältungen und Bräune, deutsches Liniment. Jamaica Ingwer, Viehpulver und viele andere Artikel. 9

Stephan Gutheinz,
deutscher Metzger,
518 & 520 Cedar Avenue,
zwischen Alder und Hickory Straßen, empfiehlt einem verehrten Publikum sein Geschäft auf's Beste. Fleisch jeder Art liefere ich zum billigsten Preise und in bester Qualität, und mache ich überaus auf die von mir zubereiteten vorzüglichen Würste aufmerksam.
Telephon-Verbindung.

Gottlieb F. Krämer,

Deutscher Metzger
—904—
Pittston Ave.
Dieses rühmlich bekannte Geschäft liefert stets das beste Fleisch jeder Art und ditto Würste. Rauch- und Salzfleisch, Schmalz etc.
Zu einem Besuch ladet freundlichst ein
Gottlieb F. Krämer.

L. Henrich,
Delikatessen-Handlung,
501 Cedar Avenue.
Dinner täglich; Sandwiches und Kaffee jederzeit. Alle Sorten Käse, Würste, Schinken, Zunge, Sardellen, Salatöl u. s. w.

Jakob Broschart,
Praktischer Hufschmied,
509 Prospect Avenue.
Pferde werden nach vernünftiger Weise beschlagen und alle Krankheiten des Hufes kurirt.

Hyde Parker Notizen.

— Die elektrische Zweigbahn entlang siebenter Straße wird bis etwa zum 1. Oktober in Betrieb sein.

— Man trifft jetzt Anstalten zur Vollendung der elektrischen Zweigbahn an Nord Main Avenue.

— Die hiesigen Grubenarbeiter sind immer noch auf halbe Zeit beschränkt, während an vielen anderen Orten dreiviertel und volle Zeit gearbeitet wird.

— In dem Sloan Schacht wurde am Samstag der 17 Jahre alte Treiber Shedrach Morris von eimem Esel an den Kopf getreten. Er erlitt einen Schädelbruch und starb nach zwei Stunden.

— Für die beste Familien-Medizin gegen Leber-, Magen- und Nierenleiden halte ich Dr. Aug. König's Hamburger Tropfen.—Meier Mindheimer, Polizei-Sergeant, San Francisco, Cal.

— Fred. Kuhlmann, ein 14jähriger Junge, stahl anfangs letzter Woche seinem Vater ein Taschenbuch mit $85. Der Bursche wird wahrscheinlich nach dem Besserungshause gebracht werden.

— Mein Arzt sagte, ich könnte nicht leben: Die Leber außer Ordnung, erbrach oft eine grüne Substanz, Haut gelb, der Magen behielt nichts bei sich. Burdock Blood Bitters kurirte mich. Frau Adelaide O'Brien, 372 Exchange St., Buffalo, N. Y.

Weiteres Lokales.

— Die Armenbehörde hat den Contrakt für das Eishaus und die Vergrößerung des Frauenasyles an W. R. Williams für $3300 vergeben.

— Die Reunion des 52sten Pennsylvania Vol. Rgts. (Col. Hoyt's) wird hier am 25. ds. stattfinden und man erwartet Ex-Gouv. Hoyt zu der Feier.

— Wenn die Gesetze so abgeändert würden, daß man jugendlichen Fruchtbieben eine gehörige Tracht auf den Allerwerthesten geben könnte, wäre dem Uebel rascher abgeholfen. Aber die Gesetze ziehen Diebe und Taugenichtse groß und schützen sie.

— Herr George Wahl von hier war auch in dem von der Sturmfluth so schrecklich heimgesuchten und dadurch drei Tage von der Außenwelt abgesperrten Badeort Atlantic City und war herzlich froh, als er am Samstag heimkehren konnte—denn schön war's dort durchaus nicht mehr.

— In dem Schaufenster von Williams & McAnulty, an Wyoming Avenue, ist ein Bild des Hrn. John Jermyn ausgestellt, welches großes Interesse erregt. Dasselbe ist von Hrn. Hermann Brill, einem Münchener Künstler, ausgeführt und darf auf die Bezeichnung Kunstwerk wohl Anspruch machen. Der das Bild umgebende Rahmen ist originell in seiner Zusammensetzung.

— Die hiesige Handelsbehörde hatte am Montag Abend wieder eine lange Sitzung, bei welcher ellenlange Berichte zur Vorlage kamen. Da die Behörde gänzlich ihren Hauptzweck verfehlt, welcher darin bestehen sollte, Industrien verschiedener Art nach Scranton zu bringen, so fühlen wir uns nicht geneigt, den Nebendingen einen weiteren Raum zuzugestehen.

— In der Kutschenfabrik von A. D. Lord, an Nord Main Avenue in Providence, brach am Dienstag Morgen um dreiviertel auf 2 Uhr ein Feuer aus. Die Fabrik selbst, zwei Schmiedewerkstätten von Wm. Bright und S. S. Davis, ein doppeltes Wohnhaus hinter Bright's Werkstätte und ein anderes, dem Wm. Love gehörend, wurden zerstört. Verlust $20,000.

— Die erste Nummer der neuen demokratischen Morgenzeitung: „Die Scranton Sun" erschien am Mittwoch. Das Blatt ist nach dem Schema des hiesigen „Times", etwas reichhaltiger und besser gedruckt; soweit die Anzeigen in Betracht kommen, scheint es recht liberal unterstützt zu werden. Eine Gesellschaft von jungen Irländern sind die Herausgeber.

— Daß die Feuerleute wenig Lust hatten, bei strömendem Regen am Donnerstag Nachmittag zu paradiren, kann ihnen niemand verdenken; und die gleiche Ursache dämpfte den Enthusiasmus des Publikums. Es fand zwar viel später, als zur festgesetzten Zeit, ein theilweiser Umzug statt, aber die Feststimmung war gründlich verdorben. Die ungünstige Witterung war um so mehr zu bedauern, da die Feuerleute sich wirklich Mühe gegeben hatten, sich selbst und Apparate im günstigsten Lichte zu zeigen.

Polizist Dieter ist seit fünf Wochen auf der Krankenliste.

Abonnirt auf das
„Wochenblatt"
$2.00 per Jahr.

Wm. Trostel,
deutscher Metzger,
1115 Jackson Straße,
liefert die feinsten Würste in Hyde Park; ebenso alle Sorten frisches und gesalzenes Fleisch, Rauchfleisch u. s. w.

Frank Stetter, jr.,
Hotel und Bäckerei,
Mainstraße, Hyde Park, Pa.
Warme und kalte Speisen sind zu jeder Tageszeit zu haben. Frisches Lager stets an Zapf, sowie Weine, Liquöre und Cigarren.
Die mit meinem Hotel verbundene Bäckerei liefert ein vorzügliches Backwerk, und werden alle Bestellungen prompt und billig besorgt.
4.2 Frank Stetter.

Wir empfangen täglich für den Frühjahrs- und Sommer-Verkauf eine vollständige Auswahl von
Schuhen und Pantoffeln
für Damen, Mädchen und Kinder.
Desgleichen beste Auswahl vo...
Schuhen, Stiefeln u. Pa...
für Männer, Knaben und K...
Wir verkaufen diese Waaren ... nächsten 60 Tage billiger ... um unseren Vorrat... reduziren.
Gebr. Golt...

...Photographie...
von
Heinrich Frey,
421 Lackawanna Avenue, Scranton, und 101 Main Avenue, Hyde Park.
Unsere Gallerien sind auf das Beste eingerichtet für Aufnahmen jeder Art photographischer Bilder. Für kleine Kinderphotographieen können wir vermittels der Momentaufnahme jederzeit Zufriedenheit garantiren, und wer eine hübsche Cabinet oder eine große Portrait Photographie, eine gelungenes Familienbild oder Gesellschaftsgruppe, ein schönes Landschaftsbild oder Ansichten von Gebäuden etc. oder auch eine getreue Copie von einem alten Bilde haben will, spreche bei uns vor. Unsere Crayon Portraits verdienen besondere Würdigung.

FAVORITE SINGER!
Warranted for Five Years.
LOW ARM
ONLY
$20

Send ...
The Ha...